



Europas Weg in die digitale Souveränität

Dr. Ralf Wintergerst

Bitkom-Präsident

Berlin, 13. November 2025

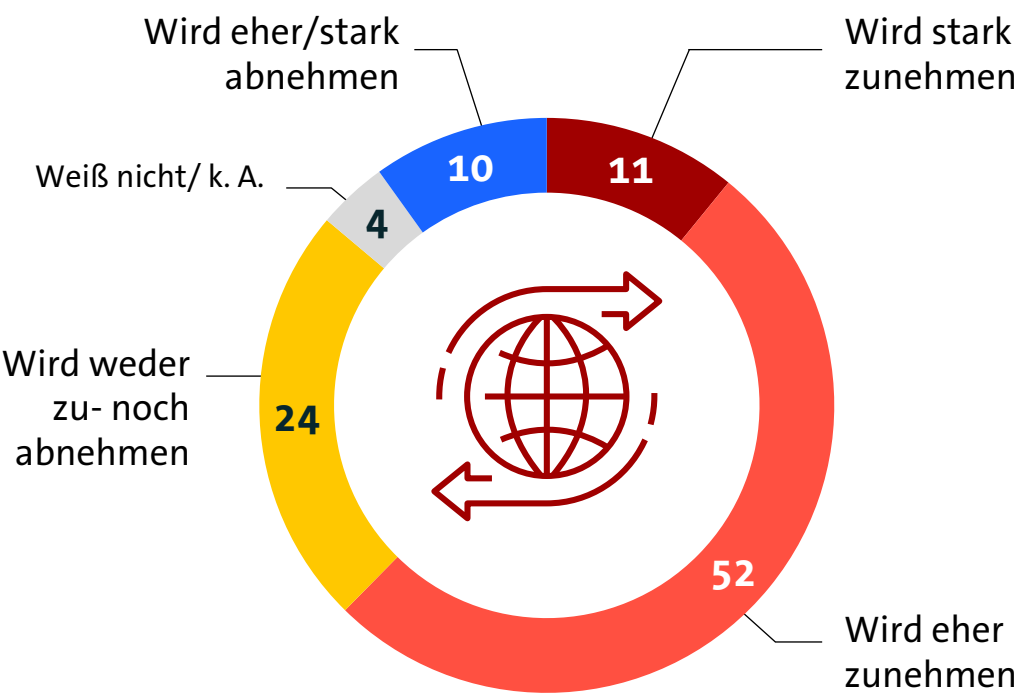
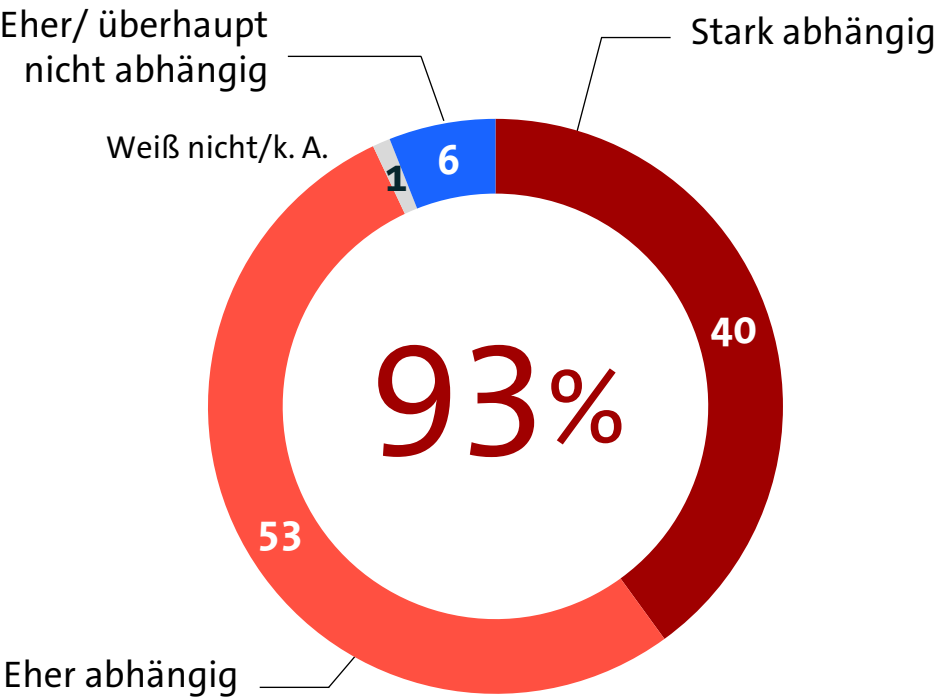


»Digital souverän ist ein Land, das eigene substanzielle Fähigkeiten in digitalen Schlüsseltechnologien besitzt und selbstbestimmt darüber entscheiden kann, aus welchen Drittländern es digitale Technologien bezieht. Ein digital souveränes Land ist nicht einseitig von bestimmten Bezugsquellen im Ausland abhängig.«

Deutschlands digitale Abhängigkeit

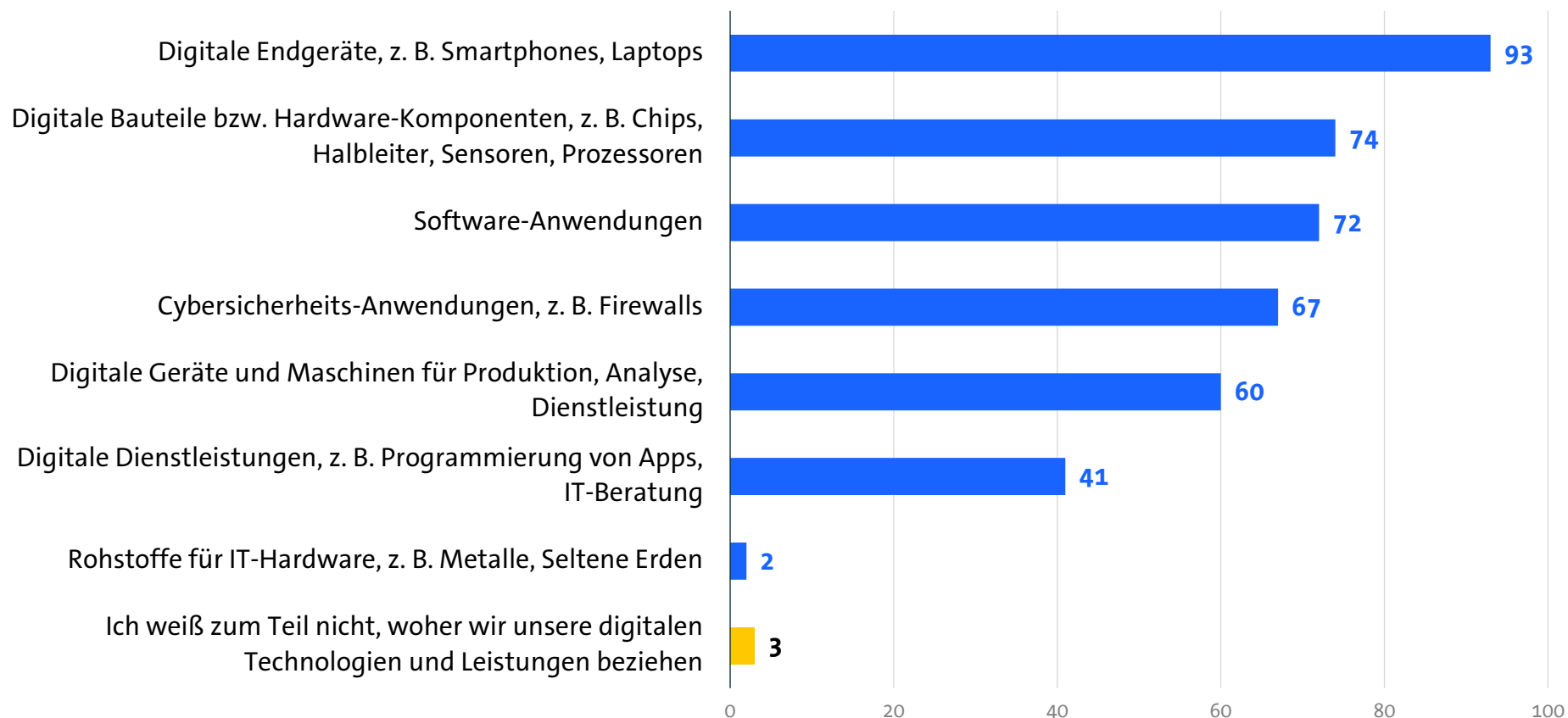
Wie stark ist Deutschland aktuell abhängig vom Import digitaler Technologien und Leistungen?

Wie wird sich die Abhängigkeit vom Import digitaler Technologien und Leistungen in 5 Jahren entwickeln?



Ohne Digital-Importe geht es nicht

Welche digitalen Technologien oder Leistungen bezieht Ihr Unternehmen aus dem Ausland?

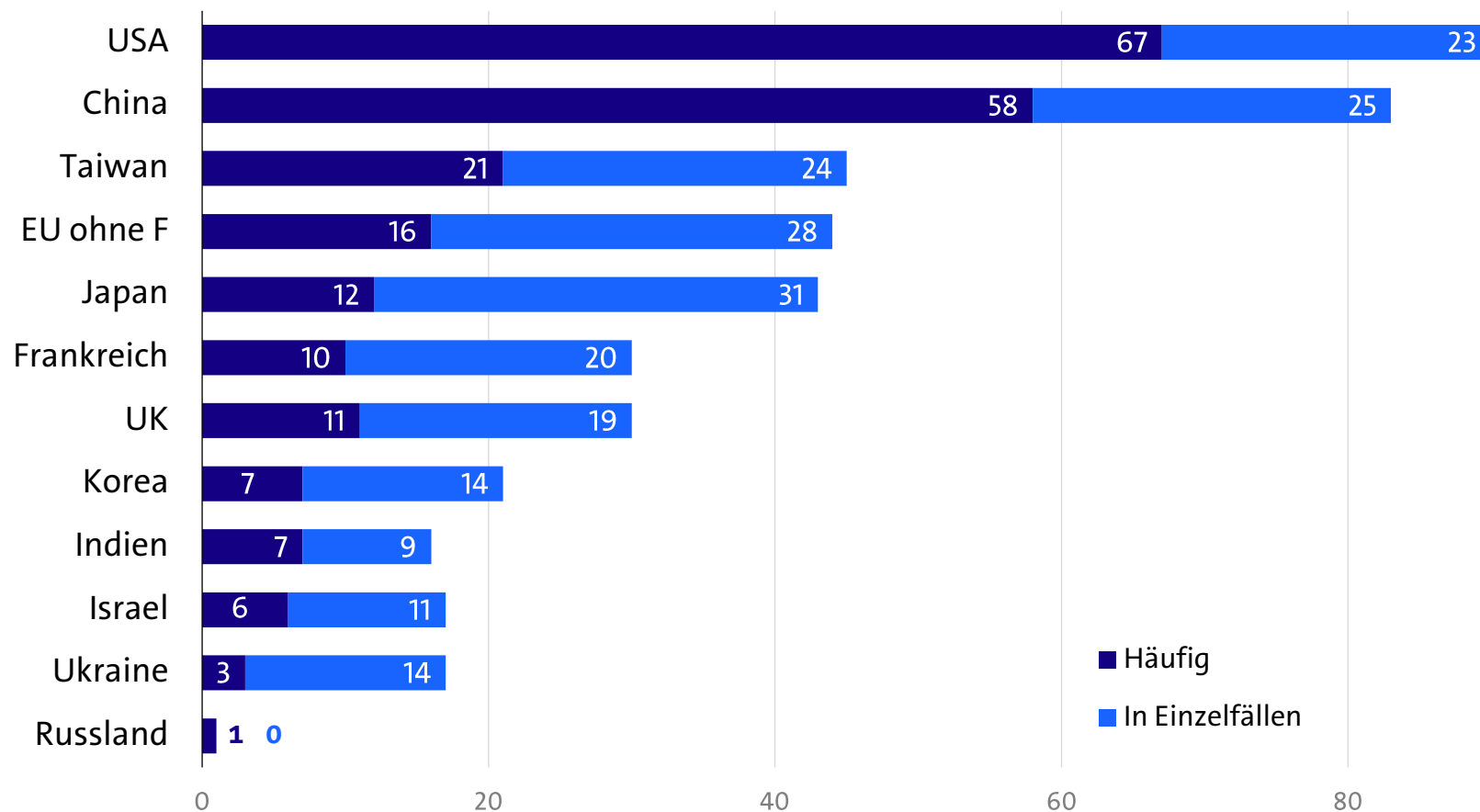


96%

der Unternehmen
beziehen digitale
Technologien oder
Leistungen aus dem
Ausland.

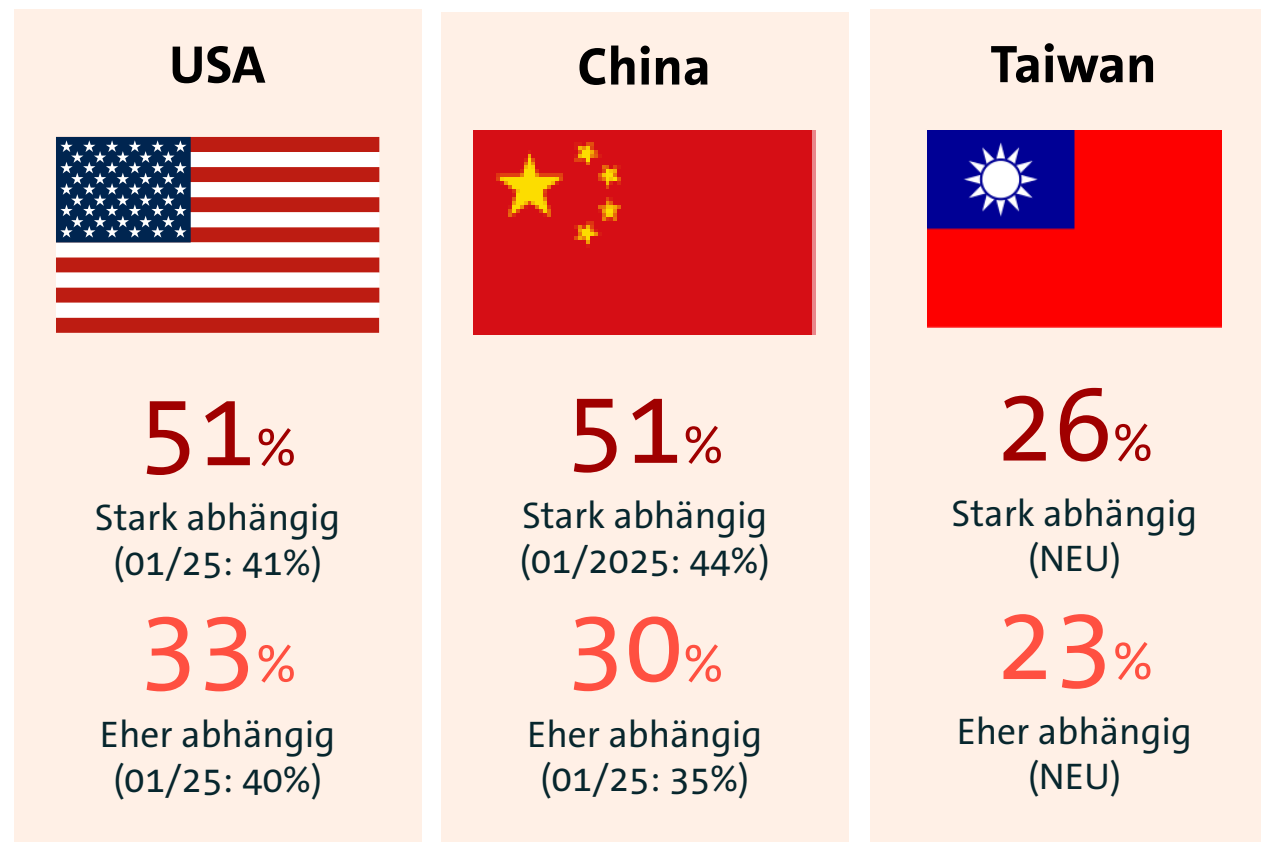
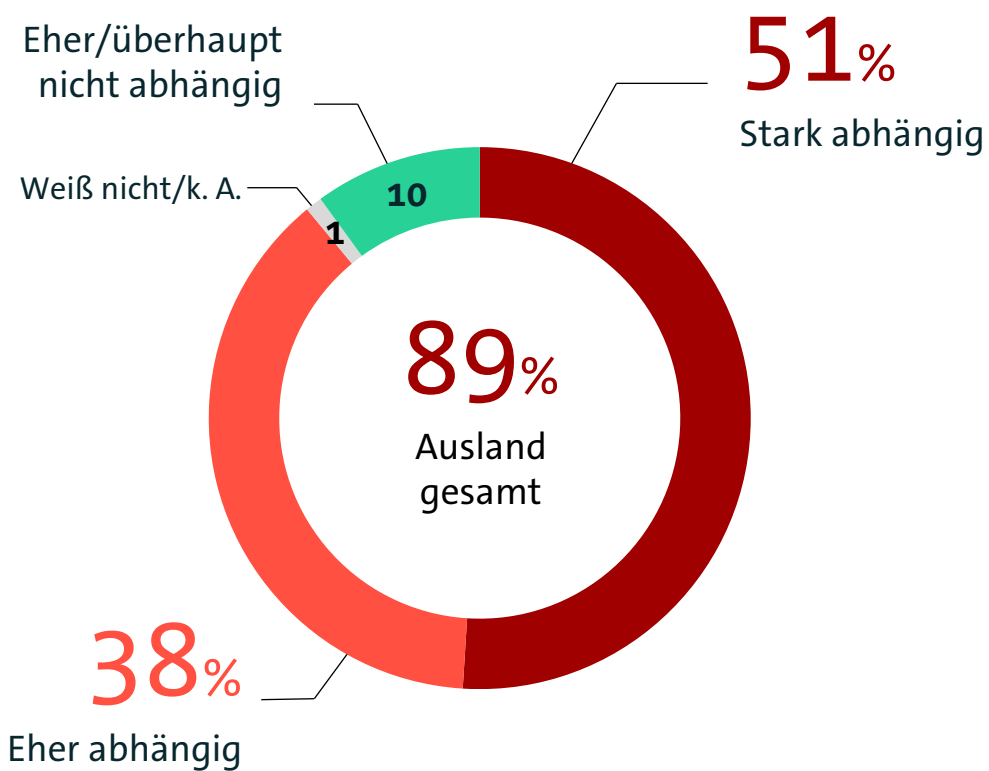
USA und China sind die wichtigsten Herkunftsländer

Aus welchen Ländern bzw. Regionen beziehen Sie digitale Technologien bzw. Leistungen?



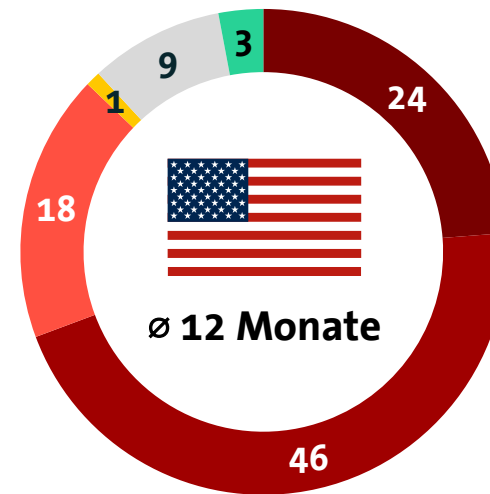
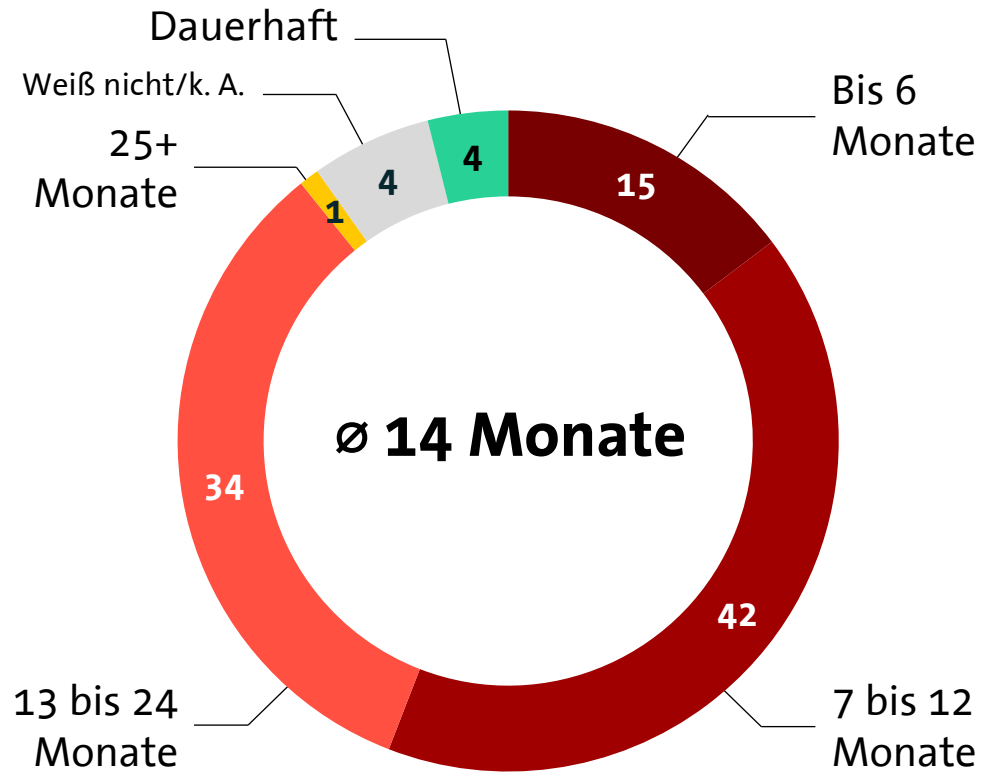
Abhängigkeit von USA und China steigt

Wie stark ist Ihr Unternehmen abhängig vom Import digitaler Technologien und Leistungen aus anderen Ländern?



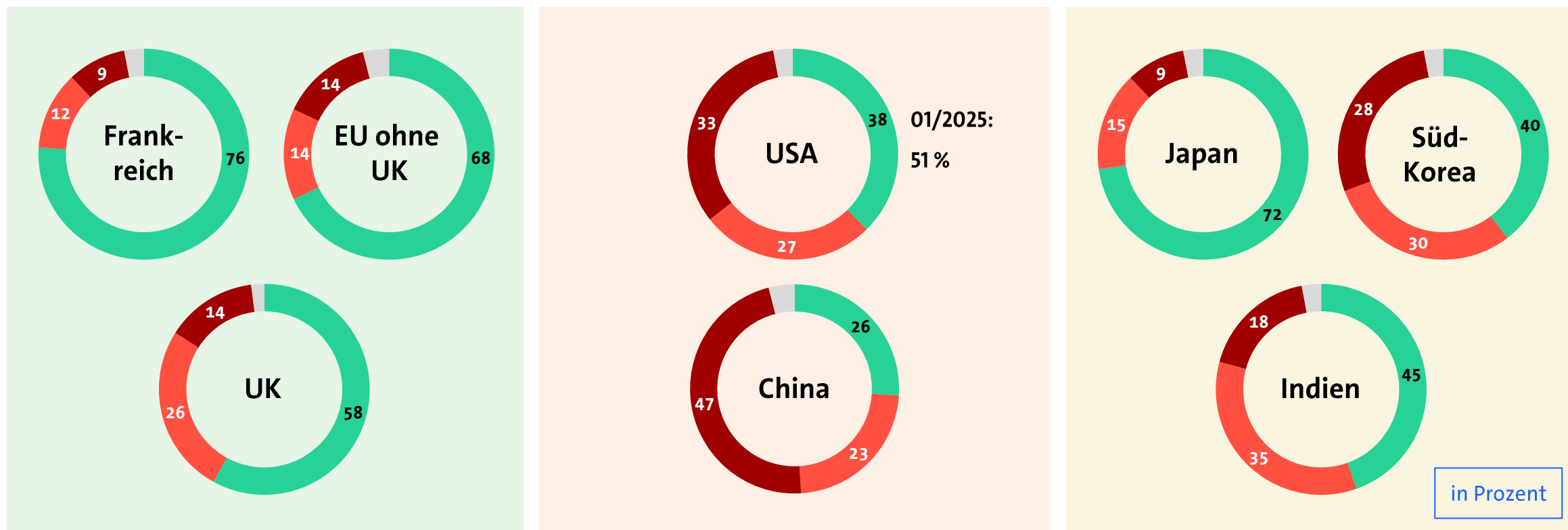
Nur kurzzeitig überlebensfähig

Wie lange kann Ihr Unternehmen überleben, wenn Sie digitale Technologien bzw. Leistungen nicht mehr aus dem Ausland/ den USA/ China beziehen könnten?



Vertrauen in Europa hoch – in USA und China niedriger

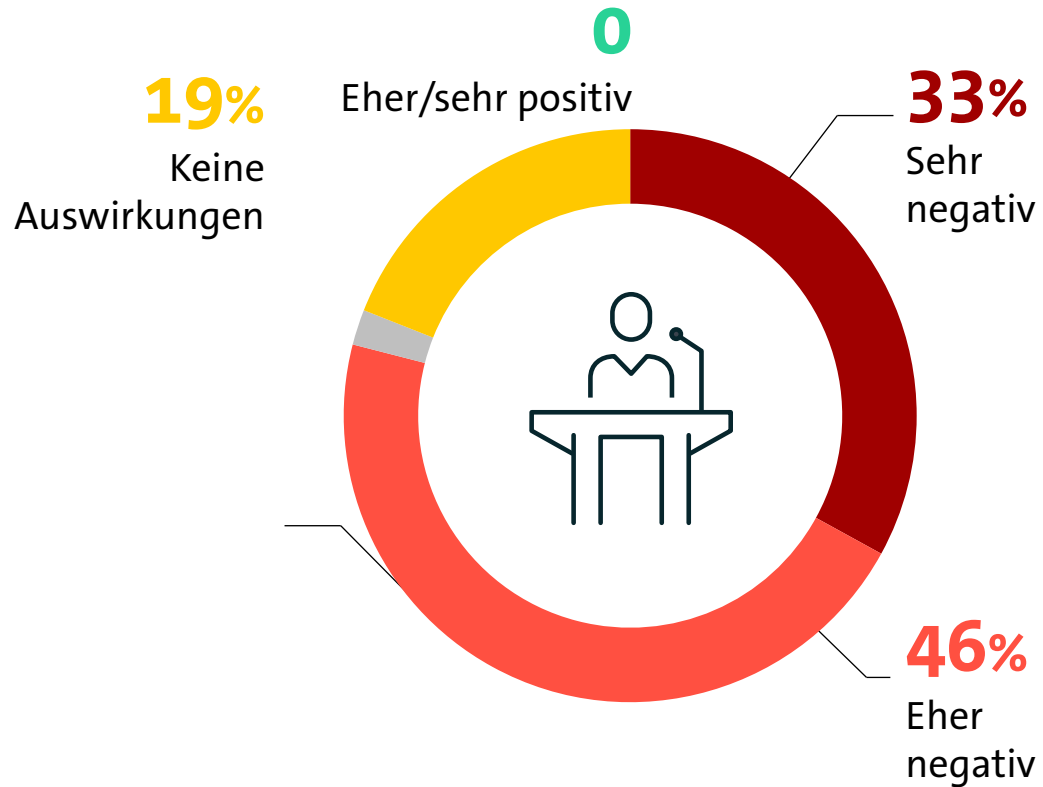
Wenn Sie an bestehende oder mögliche Geschäftsbeziehungen ins Ausland denken, wie groß ist Ihr Vertrauen ganz grundsätzlich in die folgenden Standorte?



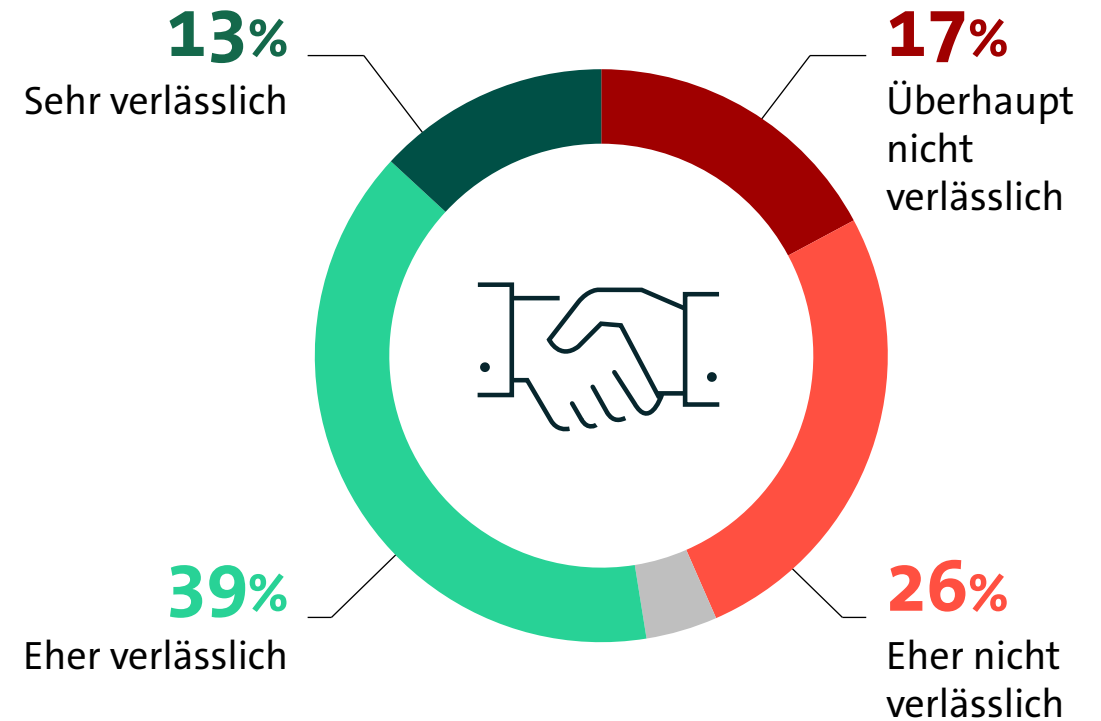
Sehr/eher großes Vertrauen Eher geringes Vertrauen Sehr geringes/gar kein Vertrauen

Ein Jahr Donald Trump – und die Auswirkungen

Wie hat sich die Präsidentschaft von Donald Trump bislang direkt oder indirekt auf Ihr Unternehmen ausgewirkt?

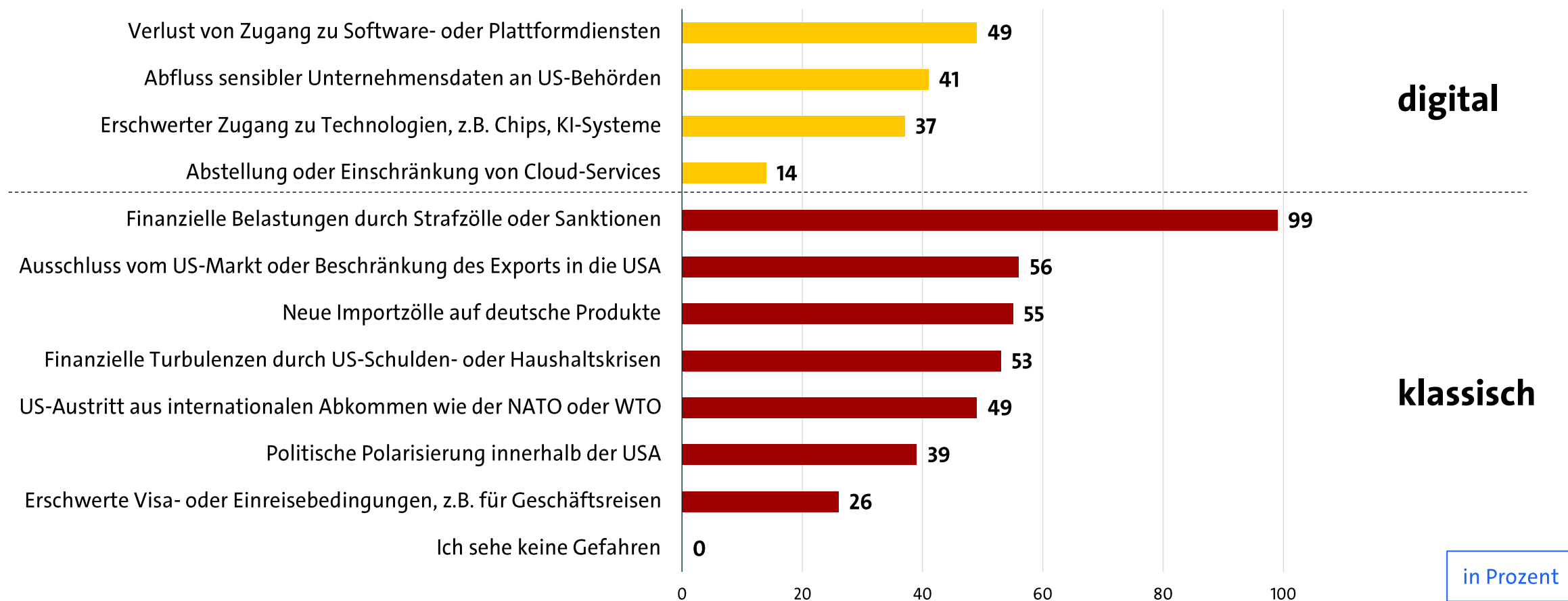


Inwieweit nehmen Sie die USA aktuell als verlässlichen Partner für Deutschland wahr?



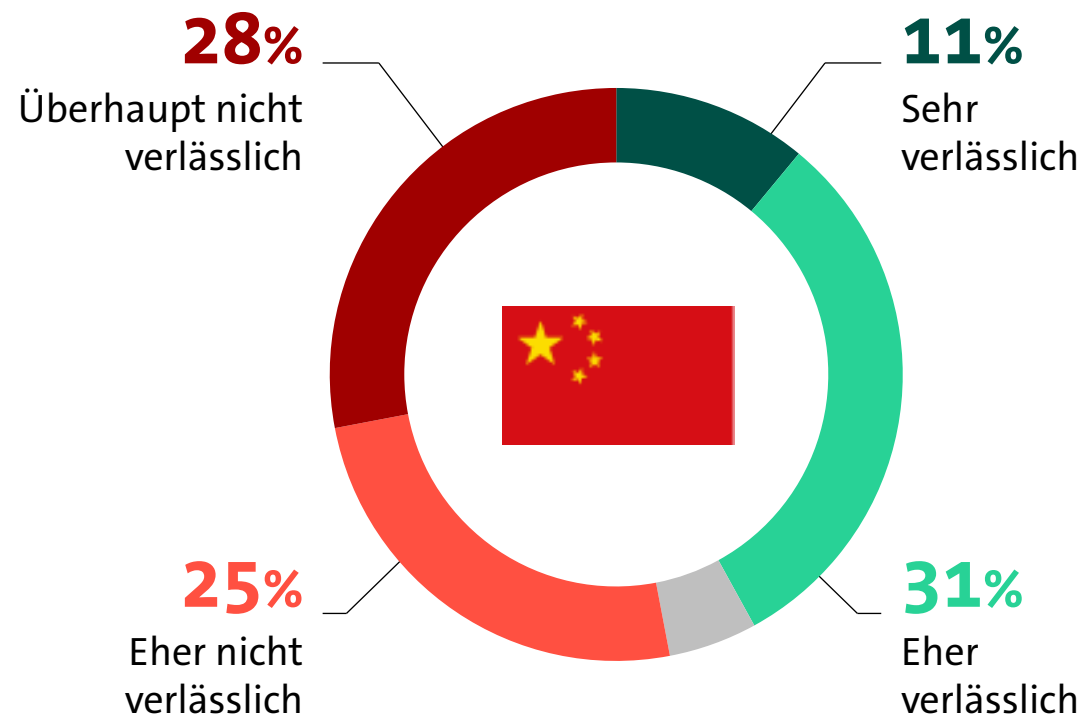
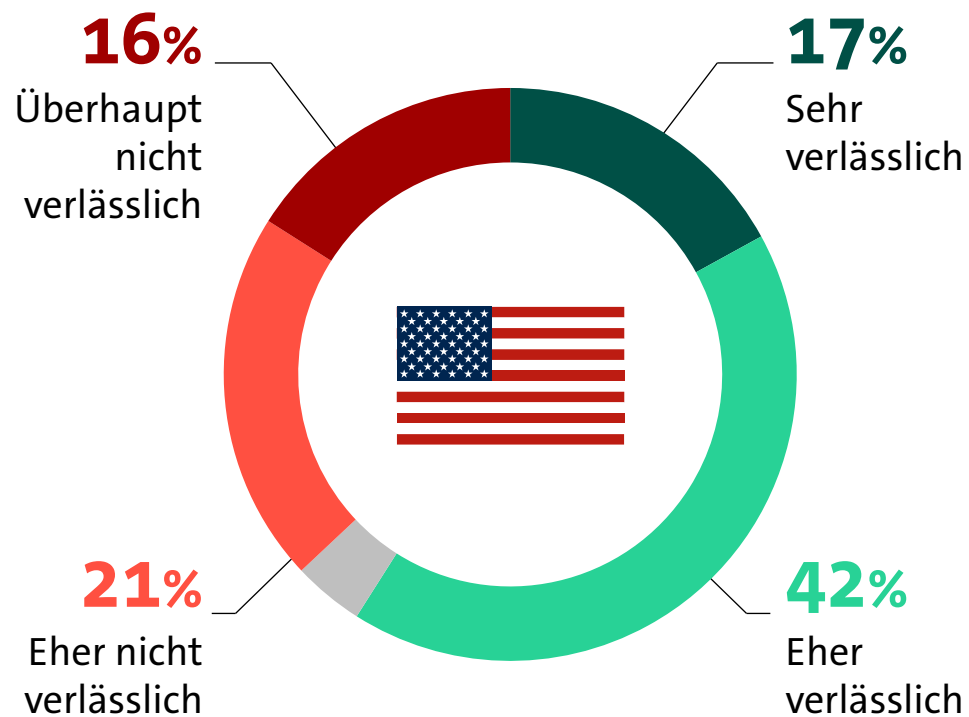
Digitale und ökonomische Risiken USA

Welche Gefahren sehen Sie für die deutsche Wirtschaft aktuell mit Blick auf die USA?



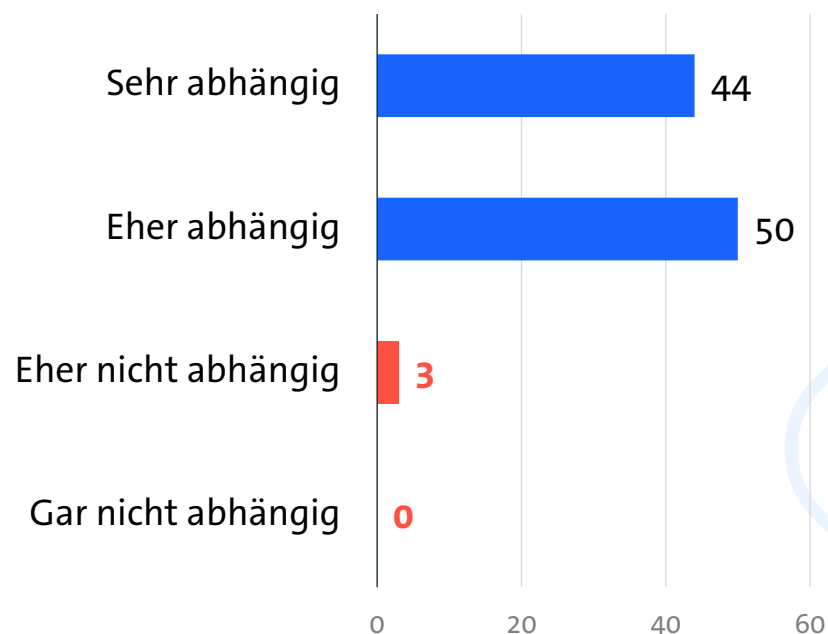
Sicht der deutschen Bevölkerung auf USA und China

Inwieweit nehmen Sie die USA bzw. China aktuell als verlässlichen Partner für Deutschland wahr?

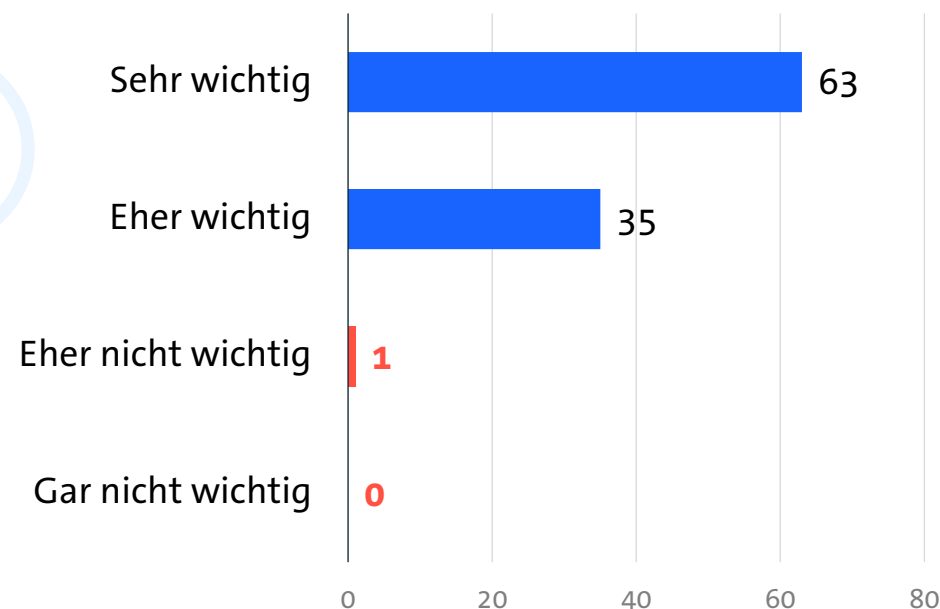


98 Prozent der Deutschen fordern mehr Unabhängigkeit

Wie stark ist Deutschland Ihrer Meinung nach abhängig von anderen Ländern, was den Import digitaler Technologien angeht?

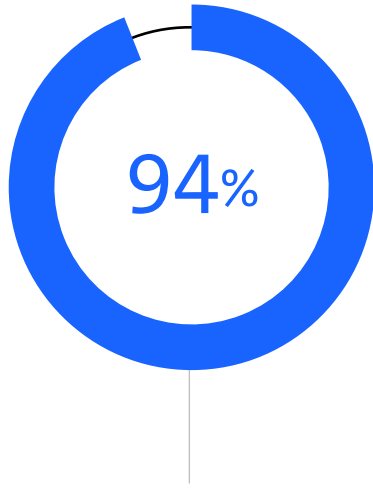


Wie wichtig ist es, dass Deutschland bei wichtigen digitalen Technologien unabhängiger von anderen Ländern wird?

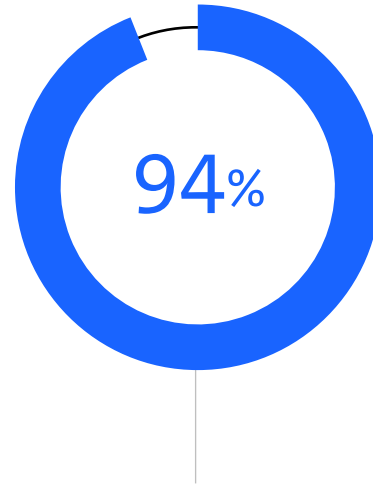


Mehr Investitionen in Schlüsseltechnologien gefordert

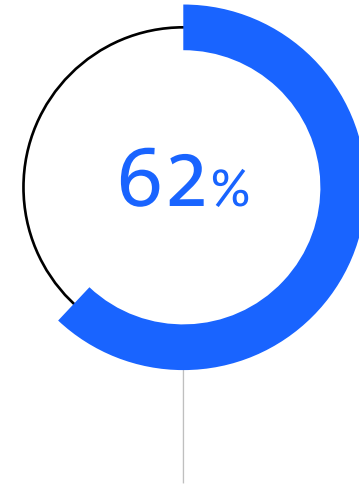
Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zu?



»Deutschland muss stärker in Schlüssel-Technologien investieren.«



»Deutschland muss seine digitale Souveränität dringend stärken.«

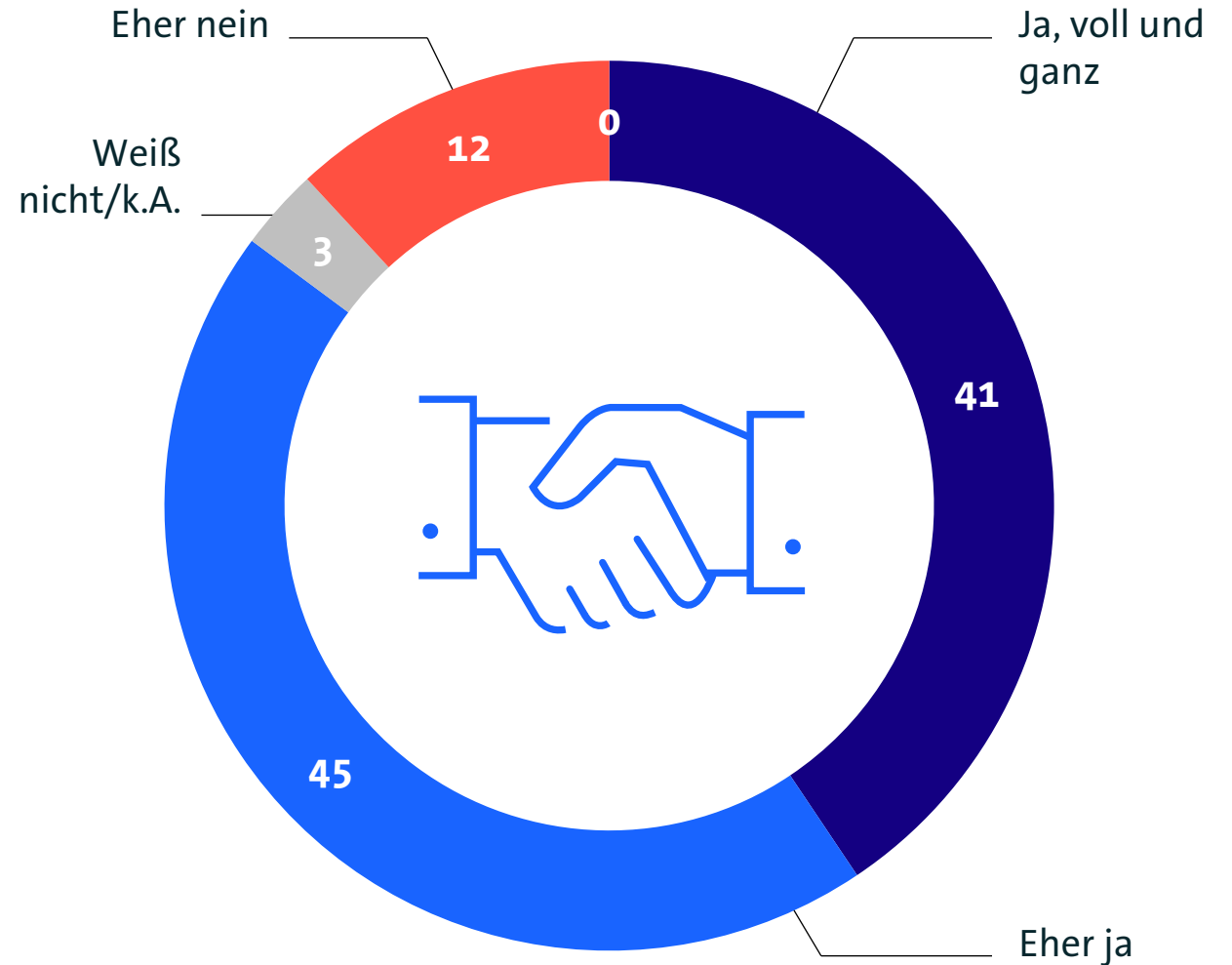


»Wir brauchen europäische Hyperscaler, d.h. große Cloud-Anbieter.«

Wirtschaft begrüßt Gipfel zur digitalen Souveränität

Im November findet erstmals ein europäischer Gipfel zur Stärkung der digitalen Souveränität Europas statt. Begrüßen Sie die Durchführung eines solchen Gipfels?

in Prozent



Große Hoffnung in Deutschland und Frankreich

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zur deutsch-französischen Zusammenarbeit zu?

91%

Der geplante Gipfel kann Europa insgesamt voranbringen.

92%

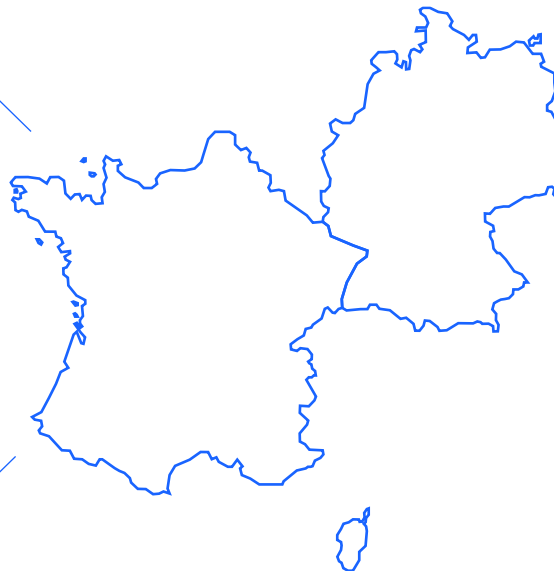
Deutschland und Frankreich sollten eine Führungsrolle bei der Stärkung der digitalen Souveränität Europas einnehmen.

73%

Ohne enge Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich kann Europa seine digitale Unabhängigkeit nicht erreichen.

82%

Eine enge deutsch-französische Zusammenarbeit im Digitalbereich stärkt die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Wirtschaft.



Für ein digital souveränes Deutschland

Rahmenbedingungen:

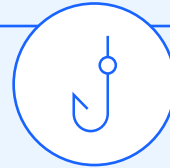
Rückbau von Regulierung

Harmonisierung des EU-Binnenmarkts mit europaweitem Stopp von Gold Plating

Abbau von Bürokratie

Aktivierung von VC bei institutionellen Investoren

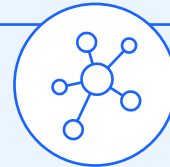
Spezifische Maßnahmen für digitale Souveränität:



Schutz von Stärken, insb. vor Übernahmen durch nicht-vertrauenswürdige Akteure



Ausbau und Betrieb resilienter digitaler Infrastrukturen



Auf- und Ausbau einzigartiger Fähigkeiten in ausgewählten kritischen Sektoren: Quantum + Kommunikationsnetze



Auf- und Ausbau ausreichender Fähigkeiten in den Bereichen Cloud, KI-Basismodelle, Halbleiter, IT- und Cybersicherheit



Europas Weg in die digitale Souveränität

Dr. Ralf Wintergerst

Bitkom-Präsident

Berlin, 13. November 2025

Untersuchungsdesign: Unternehmensbefragung

Auftraggeber
Bitkom e.V.

Unternehmensbefragung

Bevölkerungsbefragung

Methodik	Computergestützte telefonische Befragung/ Computer Assisted Telephone Interview (CATI)	Computergestützte telefonische Befragung/ Computer Assisted Telephone Interview (CATI), Dual Frame
Grundgesamtheit	Unternehmen in Deutschland mit mindestens 20 Beschäftigten	Personen in Deutschland ab 16 Jahren
Zielpersonen	Geschäftsführung und Vorstand	-
Stichprobengröße	n=605	n=1.156
Befragungszeitraum	KW 38 bis KW 43 2025	KW 39 bis KW 43 2025
Gewichtung	Repräsentative Gewichtung des Datensatzes auf Grundlage des aktuellen Unternehmensregisters des Statistischen Bundesamtes	Repräsentative Gewichtung des Datensatzes auf Grundlage des aktuellen Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes
Statistische Fehlerspanne	+/- 4 Prozent in der Gesamtstichprobe	+/- 3 Prozent in der Gesamtstichprobe